



## ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN

ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE

### 1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Die Türkei hat eine weitreichende Kultur, die je nach Region abweichen kann. Istanbul ist jedoch eine multikulturelle Stadt, die sich gar nicht mal so extrem von Berlin unterscheidet. Man sollte sich dennoch bewusst sein, dass nicht jeder Englisch sprechen kann. Alle Erasmus-Studierende sind jedoch gut mit der englischen Sprache ausgekommen. Des Weiteren kann die große Stadt auch schnell mal anstrengend werden. Besonders der Straßenverkehr kann sehr stressig sein.

### 2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Es gibt Incoming-Programme. ESN Istanbul organisierte sowohl einen Einführungstag sowie Trips und Events über das ganze Semester verteilt. Informationen, die das Studium betreffen kamen jedoch oft kurz vorher oder gar nicht. Die Kurswahl hat sich als kompliziert herausgestellt sowie der Überblick über die Prüfungen, da die Internetseite der Uni sehr unübersichtlich ist. Am Anfang bin ich mehrere Male zum Erasmus-Büro gegangen, weil ich viele Fragen hatte. Dort wurde einem nur die E-Mail des Koordinators weitergereicht, die einem nicht weitergeholfen hat. Die Koordinatorin hat sich nicht gemeldet und man musste alle Kurse selber finden und im Student Office in das System übertragen lassen (auch da wird man oft umhergeschickt, bis sich jemand kümmert). Informationen über die Prüfungen liefen dann später nur über Kommunikation mit lokalen Kommilitonen ab. Die Termine für die Prüfungen wurden nur eine Woche vorher bekanntgegeben. Auch die Dozenten hat man außerhalb des Unterrichts nur schwer erreichen können.



### 3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Die Kurse an denen ich teilgenommen habe, waren alle auf Englisch. Die Sprache stellte sich nicht als Problem dar. Für die lokalen Studenten sowie auch die Lehrer war Englisch eine Fremdsprache, weshalb vieles langsam und nachvollziehbar erklärt wurde.

### 4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Der Unterricht an der Gasthochschule unterscheidet sich sehr zum Unterricht an der HU. Dies war für mich sehr interessant und daher würde ich die Hochschule weiterempfehlen. Im Bezug auf die fachliche Betreuung würde ich die Universität jedoch nicht empfehlen, da diese viele Studenten frustriert hat. Man bekommt keine direkte Ansprechperson, die in der Lage ist wichtige Fragen im Bezug auf die Hochschule und den Unterricht zu beantworten. Dies erschwert das Studium unnötigerweise dazu.

### 5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Die Mensa war zwar sehr günstig aber immer sehr voll, weshalb ich das Angebot nicht genutzt habe. Außerhalb der Universität hat man aber auch sehr viele verschiedene Angebote zur Verfügung, die auch sehr günstig sind.

## 6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Die öffentlichen Verkehrsmittel waren immer überfüllt aber sehr gut verbunden um von A nach B zu kommen. Auch die Straßen sind viel zu überfüllt, wodurch sich ein Fahrrad gar nicht lohnen würde. Zu Beginn des Studiums bekommt man eine Istanbul-Kart mit Studentenrabatt, bei der die Fahrt auch weniger kostet. Was sich sogar noch mehr lohnt ist das für ca. umgerechnet 6 Euro (40 Lira) 200 Fahrten-Monatspaket, welches man als Student am Kiosk kaufen kann.

## 7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Die Preise für ein Zimmer sind natürlich viel niedriger und bezahlbarer als in Berlin, dennoch machen viele Vermieter überteuerte Preise für Erasmus- Studenten aus dem Ausland. Man zahlt in einer Erasmus WG fast genau soviel für ein Zimmer, wie man für eine ganze Wohnung zahlen würde. Hier ist es jedem selbst überlassen, ob man lieber mehr für das internationale Ambiente zahlen möchte oder lieber nach fairen Preisen sucht. Im Internet sind sehr viele Erasmus Wohnungen zu finden.

## 8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Als Student lohnt es sich eine Museumskarte für 30 Lira zu kaufen. Mit dieser Karte kann man Museen, Schlösser und weiteres besuchen. Da wo die Museumskarte nicht gilt, gibt es aber meist trotzdem einen Studentenrabatt, wodurch alle kulturellen Angebote sehr bezahlbar sind. Bars, Restaurant und Sportangebote gibt es wie Sand am Meer.



## 9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Monatliche Kosten können natürlich stark variieren, besonders im Bezug auf die Miete. Ich bin mit ca. 700Euro im Monat hingekommen.

## UNTERSCHRIFT

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf dem Online-Portal der HU

  

einverstanden.

nicht einverstanden.

Berlin,

Datum

Name, Vorname